



Image not found or type unknown

Lebensgeschichten zum Stichwort "Anschluss" (25)

Walpurga Horvath

... ich bin geblieben, ich bin am Leben geblieben

Vera Bezecná

Das Jahr 1938 brachte tiefes Leid über unsere Familie

Rudolfine Kolmer

Wie eine Zehnjährige den 13. März 1938 erlebte

Rudolf Karger

Ich war ein Spiegelgrundkind

Paul Porges

1938 und die folgenden Jahre aus der Sicht eines Sechsjährigen

Norbert Abeles

Ich glaube, dass ich im Großen und Ganzen noch Glück gehabt habe ...

Maria Gabrielsen

Die Asche von verbrannten Menschen

Lucian Heichler

Erika oder Ein treues deutsches Mädchen

Lore Bolwell

Heimweh nach den Bergen

Leo Luster

Die Feuer von Auschwitz lodern und brennen

Leo Luster

Jetzt fangt unser Unglück an

Kurt Flussmann

Stationen meines Lebens

Karl Fox

Meine Kindheit in Wien

Ingeborg R.

Wir waren ja asoziale Menschen

Hermine Liska

Das Wegbringen war furchtbar

Hans Reichenfeld

... ich werde lieber Cello spielen

Friedrich Zawrel

Am Spiegelgrund hörte ich zum ersten Mal: "De Nazi drahn olle Deppatn ham."

Franz Rehsmann

Die Vertreibung der Kärntner Slowenen in der NS-Zeit 1938–1945

Eva A.

So, nun hat sich's ausgeflirtet ...

Erna Reves

Lebensbericht

Erich Richard Finsches

Auf dich haben wir schon gewartet ...

Doris Lurie

Ihr Reisepass lief in zwei Tagen ab

Anton Haderlap

... weil ich von Eltern abstamme, die Staatsfeinde waren

Anna Hedwig Wahle

Mutter, Vater, Bruder, ich

Alfred Wagner

Jugend hatte ich keine